

**Es geht um die Wurst** (von Dieter Glashagen)

Zum Ende der Freiluftsaison war am 18. Oktober noch die Teilnahme am Nachtschaufahren in Bad Segeberg vorgesehen.. Ich verabredete mich mit Peter und Klaus dort am Kleinen Segeberger See, vorbehaltlich bei guter Wetterlage. Es sah nicht gut aus, Regen und Kälte in der Woche, auch noch am Freitag war es miserabel. Für alle Fälle hatte ich die Modelle vorbereitet und die Akkus geladen, man ist ja Optimist.

Am Sonnabend sah der Himmel gut aus, es war trocken, nur noch ein bisschen kalt. Die GRY MARITHA wurde eingeladen und für Klaus hatte ich die kleine FELIX dabei. Am See, am späten Nachmittag, waren die Segeberger noch am Aufbauen. Peter mit seiner VALDIVIA und dem JETSKI war schon früh eingetroffen und mit dem Auftakeln des Seglers beschäftigt. Wie in den Jahren vorher wurde der Startplatz mit bunten Lampen illuminiert. Auf dem Wasser waren die Bojen beleuchtet, ein blinkender Leuchtturm stand im Wasser, eine lange Lichterkette schwamm als Begrenzung zum gegenüberliegenden Ufer. Es wurde allmählich schummerig, die Tische füllten sich mit den teilnehmenden Modellen. Aus Kiel, Lübeck, Bad Schwartau, Buxtehude und auch aus Ellerau kamen liebe Kollegen. Klaus setzte die FELIX ins Wasser und drehte seine ersten Runden. Mit dem Restlicht hat er noch die Tore recht gut durchfahren. Bratwurst, Kaffee und Glühwein wurde zum Aufwärmen preiswert angeboten. In völliger Dunkelheit tanzten die Lichter der Schiffe auf dem wasser. Das eigene Schiff muss man beim Steuern immer im Auge behalten, um auf dem richtigen Kurs zu bleiben. Klaus war eine kurze Weile abgelenkt, um Peter beim Anlanden zu helfen - weg war die FELIX. Angestregtes Spähen half nicht weiter. Am linken Ufer hinter den Büschen vermutete er das Schiff, aber dort war es auch nicht zu finden. Am Ende ist die FELIX direkt neben der Startstelle aufgelaufen, dort, wo man nicht gesucht hatte,

Nach einigen Glühweinen zum Aufwärmen wurde das schippern langsam beendet. Peter wurde als 3. Preis für seine VALDIVIA eine Mettwurst überreicht. Die Beleuchtung der Schiffe wurde verdeckt gewertet. Peters Schiff beeindruckte mit dem angestrahlten weißen Segel und einer Lichterkette über die Toppen. Im nächsten Jahr wird der Nachtpokal ausgetragen, immer im Wechsel mit Nachtschaufahren. ☒